



Agentursuche 2020 / 2021 äußerst schwierig

Hallo zusammen,
danke für alle Rückmeldungen.

zu MarkusM: (Könntest du dir auch vorstellen selbst zu veröffentlichen? Einen entscheidenden Schritt (prof. Lektorat) hast du ja schon gemacht.)

Das Lektorat war nur für das Exposé und die Leseprobe.

Ein Lektorat für das komplette Manuskript kann ich mir im Moment leider nicht leisten. Vom "Selbstveröffentlichen" schrecke ich noch zurück, habe mich aber auch noch nicht damit beschäftigt.

zu jGsnow: (Übrigens würden wir uns alle freuen, wenn du deine Erfahrungen, welche Agenturen dir wann eine Absage erteilt haben in unserem Thread "Rückmeldeverhalten bei Agenturen" teilen würdest.

Es ist nämlich extrem frustrierend, wenn man nicht einmal eine Standardabsage bekommt.)

Leider habe ich zu diesem Thread noch keinen Zugang. Oder habe ich etwas falsch gemacht?

zu Lki: Das erste Buch ist leider oft für die Schublade, auch wenn das weh tut.

Nachdem ich über fünf Jahre mit viel Herzblut an dem Manuskript gearbeitet habe, möchte ich es jetzt noch nicht aufgeben, vielleicht mal eine Pause einlegen ...

Gerade hatte ich aber noch eine Idee: Testleser! Sie könnten mir mit ihrem Urteil helfen, ob sich weitermachen lohnt oder nicht.

Nochmals danke an euch
und LG
Elisa

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).